

# *Esoterik ist kein Quatsch!*

## **Das große kosmische Experiment**

### *Widmung*

#### **Für Alex und alle seine kritischen Freunde:**

Ihr findet das Thema Esoterik ziemlich ätzend, werdet dieses Buch immer wieder schließen wollen, weil ihr nicht glauben könnt, was ihr hier lest, etwa weil es euer Geschichtsbild torpediert. Dass es keine unabhängige Berichterstattung gibt, habt ihr schon gehört, das hat euch aber nicht irritiert, oder?

Ihr habt die freie Wahl, dort zu bleiben, wo ihr seid, oder in eine neue Dimension aufzusteigen. Dort werdet ihr finden, was ihr selbst gestalten könnt. Fangt heute damit an! Denn ihr habt mehr Macht, als ihr denkt, könnt heute visualisieren, was ihr morgen finden wollt. Beispielsweise bessere Alternativen für die Erde und euer eigenes Leben.

Dazu müsst ihr lernen, zielgerichtet zu imaginieren, einem Gegner zu vergeben, die Energie der Wut und den Hass und Neid unserer Ahnen in unseren Genen zu befreien. Und vor allem: Bedingungslose Liebe zu entwickeln, denn das ist die höchste Kraft, die wir besitzen.

Also gebt nicht auf und haltet durch, auch wenn der Stoff manchmal ein wenig schwierig ist. Ihr habt ein Sachbuch vor euch, das nur für euch geschrieben wurde: Es fasst Tausende von spannenden, aber auch manchmal recht komplizierten Internetseiten zusammen, um euch die Zusammenhänge zu liefern, die in der Schule nicht vermittelt werden. Ist also eine kleine Mysterienschule – damit nicht in Vergessenheit gerät, was die Alten schon wussten.

### *Inhalt*

#### **Themen im Überblick**

##### **Prolog**

„Alexa“ zeigt die falsche Zukunft

Esoterik wird langsam gesellschaftsfähig

Offizielle Lügen und außerirdische Besucher

Plötzlich konnte ich in die Anderswelt hören

Ich half auch anderen, nicht verrückt zu werden

Wir nannten uns Lichtarbeiter

Wir erfuhren alles über den Aufstieg der Erde  
Das heißt jetzt Quanten- oder Informationsmedizin  
Ich erkannte die Manipulation in unserer Welt  
Wie wir aus der Astralwelt „abgesahnt“ werden  
Du lernst die großen Fadenzieher kennen  
Die großartige Geschichte der Spiritualität

## **Teil I: Was Esoterik über das Weltall verrät**

### Kapitel 1: Das große Experiment

- *Offizielle Geschichtsschreibung voller Lücken*
- *„Krieg der Sterne“ – eine Enthüllungsgeschichte*
- *Der Kosmos erhöht seine Strahlung*
- *Gammastrahlung reduziert den Erdmantel*
- *Riesige Zyklen bestimmen unsere Zeit*
- *Gewaltige Spirale bestimmt die Richtung*
- *Es beginnt das Zeitalter des Wassermanns*
- *Unser Universum ist durchprogrammiert*
- *Die Zwölf beherrschte einst die Abläufe*
- *Das gehackte Zwölfer-Programm*
- *Hermes Trismegistos beschrieb das Konzept*
- *Farben transportieren die Ur-Energie*
- *Die Welt ist Klang*
- *Umfang und Organisation des Universums*
- *Vergiss die Bibel und schau ins Urantia-Buch*
- *Sie nennen die Rückkehr zu Gott den „Aufstieg“*

### Kapitel 2: Die Quarantäne oder der Schleier

- *Die Erde hatte den besten Genpool*
- *Magische Experimente ließen das Böse herein*
- *Man spricht von der „Primären Anomalie“*
- *Das Böse sollte ein Lernmittel sein*
- *Angeblich unterschrieben wir alle Seelenverträge*
- *Matrix eines Auf- und Abstiegs in der Evolution*
- *Dienst am Selbst und Dienst am Anderen*
- *Ohne grüne Herzesebene ist kein Aufstieg möglich*
- *Am Rande der Galaxis ist des Schöpfers Einfluss gering*
- *Dienst am Selbst ist reizvoller als Dienst am Anderen*
- *Nochmal zum Mitschreiben, was RA uns verriet:*
- *Das Elend des Planeten ist also nicht Luzifers Erbe?*
- *Unsere Zivilisation ist systematisch verrotzt*
- *Die Erde – ein „Fearfarming“-Planet?*
- *Verschwörungstheorien ungebremst im Internet*

### Kapitel 3: Die Astralebene

- Lemuria und Atlantis existierten vor der Spaltung
- Synthetische Merkabah außer Kontrolle
- Ein Riss zerteilte alle Dimensionen
- Die Katastrophe brachte Magie in Verruf
- Experimentierfeld für die Götter von Nibiru
- Astralwelt „wässriger“ als die 3. Dimension
- Lichtkörper sind in dieser „plasmatischen“ Welt
- Wasser regiert die Gefühle
- Matrix ist eine Ansammlung astraler APPs
- Es gibt drei Ebenen in der Astralwelt
- Karma ist das Konzept einer Besatzungsmacht
- JAHWE manipulierte unsere Gene
- Auf der Astralebene Lichtkörper umgestrickt
- Das Unbewusste ins Bewusste bringen
- Gefühle in der Astralebene „abzapfbar“

## **Teil II: Wie das Böse in unsere Welt kam**

### Kapitel 4: Religionen füllten die Gotteslücke

- Weiß Gott, was in seinem Namen geschieht?
- Warum der Mensch die Religion erfand
- Weltweit tauchten Götter auf
- Religionen ebneten Machtspielen den Weg...
- ... und öffneten Quellen für satte Einnahmen
- Das Raffen und Morden hat sich gelohnt
- Kirche und Staat kleben zusammen
- Strafen gehören zum religiösen System
- Hexen lenkten von kirchlichen Verbrechen ab
- Die wahre Religion ist ein gutes Herz
- Auch der Atheismus ist ein Glaube
- Wer Bindungen auflöst, gewinnt viel Energie
- Jede Zivilisation nutzt Bausteine der Schöpfung

### Kapitel 5: Die Allianz des Bösen

- Leichen pflastern unseren Weg
- Keine Nachrichtensendung ohne Horror-News
- Immer mehr Verschwörungstheoretiker
- Die Übernahme begann mit den Archonten
- Sie praktizieren jede Form von Schwarzer Magie
- David Icke warnt vor satanischen Familien
- Über den Illuminati stehen die Incunabile
- Die Vision eines Ameisenstaates
- Die Bilderberger verstärken die Kontrolle
- Jedes Mitglied fügt sich dieser Macht
- Die Zeichen der Illuminaten
- Die Ziele der NWO
- Immigrant-Welle von Soros gelenkt?

- Die Einmischung Satans pervertiert gute Ideen
- Die berühmtesten Künstler waren Freimaurer
- Den meisten Menschen fehlt Zivilcourage
- Sklavenhandel war perfekt organisiert
- Bestie Mensch ist nicht leicht zu zähmen
- Widerstand und Whistleblower wachsen weltweit

#### Kapitel 6: Satan, Black Goo und die KI

- Transhumanismus heißt das neue Ideal
- Das KI-Signal aus einer anderen Realität
- Die KI ist kompakt – so wie die DNS
- Naniten reproduzieren sich selbst
- Infizierte in geheimen Regierungssyndikaten
- Wichtigster KI-Brückenkopf ist das Fernsehen
- Das sind die Ziel der KI
- KI kommt aus einer anderen Galaxie
- Die KI hat ganze Sonnensysteme unterworfen
- Die künstliche Intelligenz wird Luzifer genannt
- Luzifer verrät, wer hinter der KI steckt
- Wie sich Elementale aus Elementen formen
- Black Goo als ideale Substanz für Elementale
- Prokyon spielt die besondere Rolle
- Anchara-Allianz machte im Kosmos Probleme
- Es ging immer um die Schätze der Erde
- Die Erde liegt im Wilden Westen der Galaxis
- Höllen im interplanetaren „Niemandland“
- Es gibt angeblich einen Friedensvertrag
- Löst endlich die Gedankenformen auf
- Die Archons wurden zum Projekt eingeladen
- Ihr habt die Dunklen längst bezwungen
- Zu den ersten Erfolgen zählt im Jahr 2018:
- Wie man sich der Schwarzen Magie entzieht

#### **Teil III: Das Erwachen der Menschheit**

##### Kapitel 7: Quantenzauber – Alles ist Energie

- Es gibt keine Materie
- Am Anfang war der Wasserstoff
- Lichtarbeit wandelt Wellen zu Teilchen
- Das Universum ist ein Informationsfeld
- Das „Nullpunktfeld“ verbindet uns alle
- Quantenphysik erklärt Wunder
- Der Standpunkt des Beobachters
- Alternative Therapien im „Feinstofflichen“
- Lichtmuster organisieren Materie
- CHI = „Vitalitätskügelchen“ im Sauerstoff
- Jeder Körper strahlt Licht aus – die Aura

- *Quanten sind intelligente Naturwesen*
- *Esoterik hat die „Theory of Everything“*
- *Die Atlanter wussten, was Quanten sind*
- *Kosmische Energie lässt Ozeane kochen*
- *Dunkle Materie ist wie Götterspeise*
- *Dunkle Materie durch Imagination geformt*
- *Quantenwelt von Imagination beeinflusst*
- *Nutze die Moleküle der Gefühle*
- *Transformation durch Parallelwelten*
- *Eine kleine Zusammenfassung*

#### Kapitel 8: Die Geheimnisse der Lichtarbeit

- *Mysterienschulen nur für Auserwählte*
- *Traditionelle Wege zur Erleuchtung*
- *Fünf Wege raus dem Denkkarussell*
- *Der fiese Spruch vom Weg als Ziel*
- *Drei Schritte zur Erleuchtung*
- *Mitochondrien sind Magier im Körper*
- *Silicium transformiert die Mitochondrien*
- *KEC „putzt“ die Lichtkörper*
- *So funktioniert die Anatomie des Lichtkörpers*
- *Die Aura hat die Form einer Zwiebel*
- *Konsistenz aus Biophotonen und Duftaromen*
- *Lichtkörper bunt wie ein Regenbogen*
- *Chakren – Energiezentren in unserem Lichtkörper*
- *Die unsichtbare Lichtkörperordnung*
- *Lichtkörper „füttern“ das Böse*
- *In den 90ern begann der Lichtkörperprozess*
- *Die alte Matrix zerbricht bereits*
- *Die neue Struktur ist ein galaktisches Gitter*

#### Kapitel 9: Der Lichtkörperprozess führt uns zur Quelle

- *Der Lichtkörper ändert sich bei allen*
- *Jede Kultur hatte esoterische Kerne*
- *Kraftorte führen zu anderen Welten*
- *Magie der Pflanzen öffnet andere Dimension*
- *Blockaden im Unsichtbaren lösen*
- *Sichtspektrum vom Bauchhirn erweitert*
- *Das zweite Gehirn weiß mehr*
- *Das Höhere Selbst kennt jedes Karma*
- *KEC löst selbst die härtesten Blockaden*
- *Das System führt zum Kern der Probleme*
- *KEC ist Operieren im Feinstofflichen*
- *Das Höhere Selbst übernimmt die Führung*
- *„Besetzungen“ – die heftigsten Blockaden*
- *Das sind die Anzeichen von Besetzungen*

- Viele sind schon „austherapiert“
- Wie gehen wir mit den Seelen um?
- Jeder Gedanke kann lebendig werden
- Jede Handlung hat eine karmische Folge
- Reinkarnationstherapie – Was ist dran?
- Karmische Ereignisse ätzen die Zellerinnerung
- Jede Schreckensgeschichte wird aufgezeichnet
- Clearing erweckt Legenden zum Leben
- Clearing verrät DNS-Manipulationen
- Mühevoll Detailarbeit immer einfacher
- Lichtkörperprozess leitet den Aufstieg ein
- RA muss sein Konzept überholen

## **Teil IV: Der Aufstieg der Erde**

### Kapitel 10: Das Niesen der Sonne

- In der 5. Dimension sind wir alle magisch
- Die kosmische Strahlung wird stärker
- Auswirkungen auf unser Sonnensystem
- Die Inuit sehen eine Änderung am Himmel
- Schumannfrequenz und Bewusstseinswandel
- Gamma Ray Bursts immer häufiger
- Im Herzen der Galaxis riesige Gammastrahlenblasen
- Der Strahl aus dem Galaktischen Herzen
- Sie sagen, das Drama endet positiv
- Angriffe auf die „Widerstandsbewegung“
- Berichte von intergalaktischen Treffen
- Zivilisationen der Innererde schon aufgestiegen
- „Anshar“ sprechen von turbulenten Zeiten
- Steht unser Aufstieg kurz bevor?
- Wir vertragen keine kosmische Strahlung
- „Surfen“ auf der kosmischen Welle beginnt
- Konzentrieren wir uns auf die Mitte
- Bitte nicht nach Schuldigen suchen

### Kapitel 11: Imaginationen für die Neue Erde

- Wichtig wäre ein sanfter Dimensionswechsel
- Sind wir schon in der 5. Dimension?
- Wer wird uns dabei helfen?
- Bloß nicht aufgeben!
- Wir sind ein wenig frustriert
- Die neuen Götter entlarven
- Wir alle werden bewusster
- „Surfen auf Gelegenheiten“
- Die neue Ordnung aus der 6. Dimension
- Wichtig ist Gedankenklarheit
- Tipps für „seelische Staubsauger“

- Hier die professionellen (KEC-)Hilfsmittel
- Unsere Mitte finden und halten
- Löscht euer Karma
- Zeiten, die uns karmisch prägten
- Such die Spiegel deiner Ängste
- Visionen für die Seele
- Visionen für den Konfliktfall
- Übungen, um unsere Mitte zu finden
- Imaginationen für den Programmwechsel
- Die fünfte Art des Betens
- Training für die Hüter der Erde
- Möge die Liebe mit uns sein

#### Kapitel 12: Die „bedingungslose“ Liebe

- Alle reden von bedingungsloser Liebe
- Die chemische Seite der Umarmung
- Die Bedeutung der Berührung
- Gesundheitliche Vorteile von Oxytocin
- Erleuchtung als höchste Form der Liebe?
- Ein bisschen kosmische Physiologie
- Und was ist das nun, bedingungslose Liebe?
- Lieben lernen für Väter
- Zum Schluss holt ER uns wieder zu sich
- Das Zufällige gehört auch zum Einen
- Bedingungslose Liebe ist nicht gerade leicht
- Nicht ihr, sondern das Dunkle steigt auf
- Mitochondrien und das Licht für die Liebe
- Bei diesem „Spiel“ die Rollen verstehen
- Es ist deine und meine Rolle
- Der Sog der Farben
- Farben steuern den Aufstieg
- Ohne grüne Herzesebene kein Aufstieg
- Am Rande der Galaxis ist Schöpfers Einfluss zu gering
- Wir kommen alle in den Himmel
- Der „Event“ oder die „Umwälzung“

#### Literaturverzeichnis

#### Empfohlene Links

#### Über die Autorin

#### Buchempfehlungen

## *Themen im Überblick*

Du erfährst, wie Esoterik in mein Leben kam, was Tachyonen, Verschwörungstheorien und der Glaube damit zu tun haben, und was es bringt wenn du mir zuhörst.

## **Teil 1: WAS ESOTERIK ÜBER DAS WELTALL VERRÄT**

### **Das große Experiment**

Ich erzähle dir, was ich über die Geschichte unseres Universums weiß, über das Wassermann-Zeitalter und den kosmischen Ursprung des Klimawandels, über unser schmales, elektromagnetisches Sicht-Spektrum und über die Matrix, die unsere Evolution behindert.

### **Die Quarantäne oder der Schleier**

Wir erfuhren durch „Channeling“ von der Spaltung der Dimensionen und dem Design unseres Sonnensystems. Wie „Das Böse“ in unsere Welt kam. Vom „Gesetz des Einen“, das uns vor die Wahl stellte, uns selbst oder den anderen zu dienen, und das dadurch der Erde eine Existenz als „Fearfarming-Planet“ bescherte.

### **Die Astralebene**

Die 4. Dimension bekam viel Besuch von anderen Planeten. Die Magie verschwand aus unserer Welt, Feen, Zwerge, Magier, Dämonen und Drachen siedelten sich dort an – und die „Matrix“, die uns von da aus beherrschte: ein Experimentierfeld für selbsternannte Götter und Gen-Techniker. Und die Ebene, von der aus man uns Menschen „abzapfen“ kann. Denn sie besteht aus Plasma, was Gas bedeutet. Und das ist fließend.

## **Teil 2: WIE DAS BÖSE IN UNSERE WELT KAM**

### **Religionen füllten die Gottes-Lücke**

Die Spaltung trennte uns vom Schöpfer und erlaubte selbsternannten Göttern, Priestern und anderen „Stellvertretern“, uns zu beherrschen. Machtpolitik, Zwangsmisionierung, Sklaventum, Inquisition und das schlimmste Splitting zwischen Arm und Reich waren die Folge. Kirche und Staat sind immer noch fest verknüpft. Die Katholische Kirche in Deutschland zeigt uns das.

### **Die Allianz des Bösen**

Eine unüberschaubare Menge an dunklen Gestalten hat die Macht auf unserem Planeten übernommen, und eine undurchschaubare Organisation kontrolliert die Mitglieder. Ihr Ziel: die NEUE WELTORDNUNG (NWO) – eine Art globalisierter Ameisenstaat, in dem Satan das Sagen hat, uns systematisch verdummen und verrohen und gute Ideen zu Albträumen werden lässt. Doch wir Menschen werden langsam wach: Verschwörungstheorien überschwemmen inzwischen das Internet.

### **Satan, Black Goo und die Künstliche Intelligenz**

Die Künstliche Intelligenz aufzubauen ist zum Ziel von Wirtschaft und Politik erklärt worden, ohne dass die Konsequenzen bekannt sind. Sie wird uns langfristig vernichten, wie sie bereits viele Zivilisationen zerstört hat, verraten außerirdische Kontakte. Ihre Quelle ist eine andere Galaxie, aber Gott, Glaube und Gefühle sind ihr fremd. Uns werden technische Optimierung und Unsterblichkeit versprochen, aber keiner sagt uns, ob wir die Naniten (Roboter) noch beherrschen, die wir rufen. Das verrät uns nur Luzifer.

## **TEIL 3: DAS ERWACHEN DER MENSCHHEIT**

### **QUANTENZAUBER – Alles ist Energie**

Die Quantenphysik hat nicht nur die Wissenschaft revolutioniert sondern auch der Esoterik mehr Anerkennung gebracht. Denn sie liefert dem Wissen der Alten moderne Argumente, beweist, wie Wunder



möglich sind, dass im Universum alles verschränkt ist, unseren Lichtkörpern ein Upgrading und unseren Körpern Heilung möglich ist. Der Standpunkt des Beobachters erklärt letztendlich die Schöpfung.

### **Die Geheimnisse der Lichtarbeit**

Lichtarbeit gehörte zum Kern jeder Kultur, doch Mysterienschulen nahmen nur Auserwählte auf, die sie auf die „Erleuchtung“ vorbereiteten. Harte Prüfungen und noch härtere Schulungen ebneten den „Weg als Ziel“: Die Anatomie des Lichtkörpers sollte sich ändern. Die Kraftwerke der Mitochondrien mehr CHI im Körper entwickeln. Denn unsere Seelen wollten schon immer in die nächste Dimension!

### **Der Lichtkörperprozess führt uns zur Quelle**

Unsere Lichtkörper reagieren wie Computer, aber werden immer empfindlicher. Wir können alte Blockaden mit neuen Therapien lösen. Häufigste Blockade sind „Besetzungen“ unserer Aura. Wir schicken die Seelen ins Licht, und das „Bauchhirn“ hilft dabei. Die Zeit des Karmas ist vorbei.

### **Teil 4: DER AUFSTIEG DER ERDE**

#### **Das Niesen der Sonne**

Es wird gesagt dass aus dem Herzen unserer Galaxis eine alles verändernde Strahlung kommt. Sonneneruptionen und geomagnetische Stürme verändern bereits das ganze Sonnensystem und reduzieren unseren magnetischen Erdmantel. Auf uns wartet der „Aufstieg“ in die 5. Dimension, und nur wenige wissen, was das bedeutet. Bewusstseins-Veränderung, das Ende des Elektromagnetismus und der Anfang der Photonen-Welt der Imagination. Gehen wir schon in das „Goldene Zeitalter“?

#### **Imaginationen für die Neue Erde**

Wir selbst können uns weiter entwickeln, indem wir lernen, unseren Lichtkörper zu optimieren. Dafür gibt es unzählige Therapien und Tipps, die vor allem unsere Phantasie, aber auch Disziplin herausfordern. Korrekte Imaginationen zu formen ist eine Sache von Schulung, Vertrauen, Übung und starkem Willen. Wer sich gut vorbereitet übersteht auch den Dimensionswechsel ohne Probleme. Wichtig ist die Aktivierung unserer größten Kraftquelle: die bedingungslose Liebe!

#### **Die „bedingungslose“ Liebe**

Hier geht es nicht darum, richtige Sex-Positionen oder die Kunst der Kundalini zu erlernen, sondern um die Kraft deines Herzens. Denn nur mit „bedingungsloser Liebe“, also der Überwindung von Hass und Rache, und mit Vergebung für die dunkle Seite des Universums ist der Aufstieg möglich. Wenn wir Liebe geben, entwickelt sich auch die „grüne Herzenebene“, die so vielen Menschen fehlt. Das „Dunkle“ ist nun mal in jedem von uns, und die wenigsten haben es überwunden. Es ist auch in Gott, denn der hat es ja schließlich erfunden!

## *Prolog*

**Du erfährst, wie Esoterik in mein Leben kam, was Tachyonen, Verschwörungstheorien und der Glaube damit zu tun haben, und was es bringt, wenn du mir zuhörst.**

Es waren drei Worte, bei denen wir beide uns zum ersten Mal über dieses Thema in die Haare gerieten – über das esoterische Wissen, das dich so sehr in Wallung brachte, mein Schatz. Denn in der Schule, in deinen

Büchern und unter Freunden hattest du völlig andere Informationen erhalten. Für einen Sechzehnjährigen bist du schon ganz schön wach, stellte ich mit Freude fest.

Es ging erstens um **Tachyonen**<sup>1</sup> – du sagtest, dass sie nicht in die Zeit vorwärtsgehen, sondern nur rückwärts. Ich sagte, warte mal ein paar Monate, dann hörst du von deinen geliebten Physikern, dass Tachyonen auch in die Zukunft „gehen“, dass sie zeitlos sind und sich nicht daran stören, dass das noch nicht bewiesen wurde.

Dann das Stichwort **Verschwörungstheorien** – du sagtest, dass du nicht glauben könntest, was dort gesagt wird. Ich erwiderte, dass sich immer wieder wenige Monate oder spätestens ein Jahr später als zutreffend herausstellt, was als „Verschwörung“ bezeichnet und abgetan wird. Wir können diesen Ablauf beenden, indem wir lernen und uns entscheiden zuzuhören, anstatt einfach abzulehnen.

Und dann ging es schließlich um den **Glauben** – du sagtest, den brauchtest du nicht, um glücklich leben zu können. In unserer Geschichte hat er sich aber als das kraftvollste elektromagnetische Element dieser Welt herausgestellt, murmelte ich vor mich hin, und du hast mich so wütend angeschaut, als nähme ich dir den Lebenssinn.

### **„Alexa“ zeigt die falsche Zukunft**

Du bist erst 16 Jahre alt und auf dem Weg, ein beinhardter Logiker zu werden. Ein junger Befürworter der künstlichen Intelligenz, der am liebsten schon zu Hause eine „Alexa“ herumkommandieren würde, wo Alex noch nicht einmal seine eigenen Socken zusammensuchen kann. Und dabei ignoriert, dass Alexa ihn gründlich aushorcht.

Lieber Alex, deine Generation soll doch die Zukunft gestalten! Es kann doch nicht sein, dass du – gegen den Trend – dich ganz auf deinen Verstand verlassen willst? Dieses kleine graue Etwas in unserem Kopf, das mit einem Computer überhaupt nicht mithalten kann: Die linke Hemisphäre (Verstand) arbeitet nur mit 2000 bit/sec, während die rechte (Intuition) an die 400 Milliarden bit/sec, das sind 400 Gigabyte erfassen kann. Interessante Zahlen, was?

Ganzheitliches Denken ist „in“. Also aktiviere bitte den **Balken** zwischen den beiden Gehirnhälften, das sogenannte **Corpus Callosum** mit seinen Milliarden Nervenverbindungen. Das geht ganz einfach mit einer **liegenden Acht**, die du mit deinen Augen „zeichnest“. So oft wie möglich. Sonst kannst du in deiner Zukunft mit der Datenübertragungsgeschwindigkeit deiner Alexa nicht mehr mithalten.

Ich habe dir an diesem Tag versprochen, dir meine Geschichte zu erzählen. Die ist fast identisch mit der Geschichte der modernen Spiritualität, des New Age. Und sei sicher: Deine **Tachyonen** haben tatsächlich mit Karma zu tun, der ewigen Wiederkehr unserer Seelen auf dieser Erde, **Verschwörungstheorien** nähren sich aus der Akzeptanz des Bösen in unserer Welt, und der **Glaube** ist aus der Menschheit nicht wegzudenken, weil auch Atheisten glauben ... an den Atheismus.

Man sagt heute Spiritualität, weil Esoterik ein Begriff ist, bei dem alle die Augen verdrehen. Wenn du dich als Esoteriker bezeichnest, halten sie dich für verrückt oder als abgehoben. **Esoterik** heißt, dass nur ein innerer Zirkel

---

<sup>1</sup> **Tachyonen** sind subatomare Teilchen, die sich schneller als Licht bewegen und eine reale Energie, aber eine imaginäre Masse haben. Die Physiker Sudershan (1962) und Feinberg (1967) postulierten unabhängig voneinander auf Grund mathematischer Überlegungen zu Albert Einsteins Relativitätstheorie die Existenz von solchen Teilchen. Gerald Feinberg gab den damals hypothetischen Teilchen den Namen Tachyonen, abgeleitet vom griechischen Wort »tachys« (für sehr schnell). Doch lange bevor es eine Theorie zu den Tachyonen gab, stellten unabhängige Forscher Untersuchungen an, die von der Existenz solcher Teilchen ausgingen. Sie führten Experimente durch, um die mit diesen Teilchen verbundenen Energien zu nutzen. Der berühmte und geniale Erfinder Nikola Tesla, dem wir unter anderem die Erfindung des Wechselstroms verdanken, betrieb 1931 einen Pierce Arrows mit einem **Elektromotor, der zu seinem Antrieb ausschließlich Raumenergie nutzte.**

Nach kurzer Zeit verschwand das Auto allerdings spurlos – ein Auto, das ohne Benzin auskam und die Antriebsenergie direkt aus der Umgebung beziehen konnte, durfte es nicht geben ... (Einen ausführlichen Bericht zu dieser Geschichte findet man auf <http://energybytesla.org/electric-car/nikola-teslas-free-energy-car>)

über das Wissen verfügt, das unter Esoterikern gelehrt wird. Ganz früher gab es **Mysterienkulte**, die über spirituelle Themen aufklärten, aber diese Schulen sind nicht mehr geheim, weil zurzeit alles Geheimnisvolle ans Licht kommt. Die Buchhandlungen sind voll mit spirituellen Büchern, und wir alle können uns das exklusive Wissen zurückerobert – wenn wir denn wollen.

### ***Esoterik wird langsam gesellschaftsfähig***

Wenn über Esoterik geschrieben wird, sind meistens von Anfang an Vorurteile im Spiel. **Zeit-online** beispielsweise schrieb im letzten Herbst: „Esoterik ist ein Sammelbegriff, der nicht nur Okkultes umfasst. Sie reicht vom harmlosen Aufspüren angeblich schädlicher Wasseradern und ungesunder Strahlenquellen über Eselsmilchtinkturen und bisweilen hilfreichen homöopathischen Kügelchen bis hin zu Geistheilungen und weißer und schwarzer Magie.“

Doch wer in esoterischen Bahnen denkt, zählt womöglich bald (nicht mehr) zu einer Minderheit. Die Okkultismusforscherin Sabine Doering-Manteuffel, Präsidentin der Universität Augsburg, beobachtet „**eine stille spirituelle Revolution**“, die sich über Europa ausbreitet: „Hier werden Weltbilder verändert wie in keiner Missionsphase der europäischen Geschichte zuvor.“

Jeder sechste Deutsche äußert Sympathie für Anthroposophie und Theosophie, jeder vierte zeigt sich aufgeschlossen gegenüber Wunder- und Geistheilern, gut 40 Prozent der Bevölkerung halten etwas von Astrologie oder New Age – Westdeutsche jeweils mehr als Ostdeutsche. Das sind die neuen Zahlen der Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften (Allbus). Und es sei ein interessanter Trend zu beobachten: „Esoterische Vorstellungen gelten zunehmend als normal“, sagt der Münsteraner Soziologe Detlef Pollack. „Sie diffundieren in die alltägliche Kommunikation der Menschen, sogar in Wissenschaft und Medizin.“<sup>2</sup>

### ***Offizielle Lügen und außerirdische Besucher***

Na, dann steigen wir mal ein, mein Lieber.

Ich will dir erzählen, was meine Generation erfahren, praktiziert und erlebt hat, um den spirituellen Geheimnissen dieser Welt auf die Spur zu kommen. Weil eine intrigante Weltpolitik das Wissen um unsere Seelen an den Rand des Universums gedrängt hat, sollst du von mir persönlich erfahren, was die Esoterik so wichtig macht. Weil zahlreiche Gurus das neu erwachte Wissen zum miesen Geschäft verdreht haben und damit verhindern, dass auch du und deine Freunde euren Glauben an die Unendlichkeit wieder entdecken könnt. Und weil du und deine Mitdenker wahrscheinlich vermuten, dass ich mein Wissen aus den zahllosen Kino- und Fernsehserien zusammengestellt habe, die in Amerika zu der Zeit entstanden, als Science Fiction bereits Wirklichkeit war. Serien wie „Stargate“ oder „Krieg der Sterne“ orientierten sich an Enthüllungsgeschichten, die auf unerklärlichen Wegen in die Filmstudios gerieten. Gleichzeitig wollte man uns immer noch vormachen, dass phantasievolle Autoren im Hintergrund rumfabulierten, während der amerikanische Präsident sich bereits mit Aliens in Konferenzen zusammensetzte.

Ich habe für dich zusammengestellt, was ich über frühere Zivilisationen, über außerirdische Besucher der Erde, unsere innere und äußere **MATRIX** (das, was uns in feste Abläufe bindet) erfahren habe und wie wir uns von beidem befreien können. Und was wir machen können, um uns von der **Quarantäne** zu befreien, die unseren Planeten vom Universum trennt – seit **25.600** Jahren. Auch wenn du immer wieder denken wirst, dass deine Tante spinnt und Esoterik pseudowissenschaftlich ist. Es ist eher umgekehrt, dass die Wissenschaft nämlich neu

---

<sup>2</sup> ZEIT-online 16.Mai 2018

entdeckt, was frühere Zivilisationen bereits wussten. Meine Datensammlung hat sich wie ein Krimi gestaltet, allerdings nicht die schnelle TV-Fassung, sondern jahrelange mühselige, aber auch sehr spannende Puzzlearbeit.

### ***Plötzlich konnte ich in die Anderswelt hören***

Eines Tages habe ich in einem Zustand, den man heute Burn-Out nennt, plötzlich in die nächste Dimension lauschen können. Man nennt sie **Astralebene**. Diese unsichtbare Ebene ist der Schlüssel zu unseren irdischen Problemen, und es wird Zeit, dass du mehr über sie weißt. Sie ist die dunkle Seite unserer Existenz, und die meisten kennen sie nicht, nehmen sie nur als das große Unbekannte wahr bzw. die Seite des Todes. Doch astral ist viel viel mehr. Auch ich habe nichts darüber gewusst, außer den düsteren Gruselmärchen aus der „Akte X“-TV-Serie.

Mich interessierte eher die Wirkung von Licht. Also das genaue Gegenteil. War ein wahrer Sonnenanbeter! Daher gefiel mir das Stichwort „Lichtarbeit“, als ich es vor fast 40 Jahren zum ersten Mal hörte. Ich wollte als neugierige Journalistin mehr wissen über diesen Begriff, der sich sehr schnell in der spirituellen Szene verbreitete und vielen alternativen Therapien ein neues Etikett gab. „Lightwork“ kam im Jahre 1987 wie eine Welle aus den USA zu uns, schwappte über alle, die sich damit beschäftigten, Alternativen für unser verkorkstes westliches Gesundheitssystem zu entdecken und diese auch zu praktizieren. Diese waren fast so schnell wie die Computerwelt, die sich zur gleichen Zeit über uns ausbreitete – als gehörten sie zusammen.

Für mich tat sich eine neue Welt auf, in der es auch Hilfe für meine persönlichen Probleme gab. Ich war – wie erwähnt – beruflich ausgebrannt, hörte plötzlich Stimmen und dachte, ich würde verrückt. Das liegt in der Familie, mein Lieber, daher solltest du das wissen. Eine unserer Ahnen hat sich in den 50er Jahren vor den Zug geworfen, weil sie die Stimmen, die sie hörte, nicht mehr ertragen konnte.

### ***Ich half auch anderen, nicht verrückt zu werden***

Die ersten Lightworker, die ich in der Nähe von München traf, verrieten mir, dass ich „lediglich“ die Stimmen von Verstorbenen hörte, und die Seelen, die ungefragt in meiner Aura herumlümmelten, einfach „ins Licht“ schicken sollte. Sie sagten, ich könnte in die Astralebene reinhören, und das sei eine tolle Gabe.

Das klang unglaublich, aber es half und gab mir mein Selbstbewusstsein zurück. Danach hielt ich mich nie mehr für geisteskrank und half stattdessen erfolgreich anderen Menschen, ebenfalls ihre Aura zu „reinigen“, um den normalen täglichen Stress zu bewältigen, der wie Müll die Schmeißfliegen aus der **Astralebene** anzieht. Sammelte Informationen über diese unsichtbare Welt um uns herum und schloss mich auf Mallorca, wo ich inzwischen lebte, einer Gruppe von Lichtarbeitern an. Das war keine Sekte, sondern ein freundlicher Schutzraum, in dem ich vor Skeptikern und Ungläubigen, wie du es einer bist, sicher war. Hier konnte ich mit einer Freundin ein System entwickeln, mit dessen Hilfe anderen Menschen geistig und körperlich geholfen werden konnte.

## ***Wie das Böse in unsere Welt kam***

### **Kapitel 4: Religionen füllten die Gotteslücke**

**Die Spaltung trennte uns vom Schöpfer und erlaubte selbsternannten Göttern, Priestern und anderen „Stellvertretern“, uns zu beherrschen. Machtpolitik, Zwangsmissionierung, Sklaverei, Inquisition und das**

## **schlimmste Splitting zwischen Arm und Reich waren die Folge. Kirche und Staat sind immer noch fest verknüpft. Die Katholische Kirche in Deutschland zeigt uns das.**

Bevor wir nicht verstehen, woher das Böse kommt, gibt es keine Freiheit für uns Menschen. Das habe ich irgendwann sehr deutlich am frühen Morgen beim Aufwachen von meinem Höheren Selbst „gehört“. Solche Botschaften bekam ich vor allem auf Mallorca, wo ich jahrelang in der Mitte der Insel wohnte und viele Seminare mit der Psycho-Kinesiologin Wiebke Grützmaker gab. Wir hatten es bei den Menschen, die unsere Hilfe suchten, vor allem mit **VS (Vagabundierende Seelen** bzw. **Besetzungen** der Seelen unserer Patienten in der astralen Welt) zu tun und kamen erst so langsam den vielen und vielfältigen Invasoren auf die Spur, die uns alle aus der Astralwelt zu beeinflussen versuchten. Die anderen Therapeuten warnten uns vor dem Versuch, diese Wesen immer besser zu erfassen, und meinten, dass wir unsere Energie lieber auf das Gute und Schöne in dieser Welt richten sollten, um das Böse nicht zu nähren. Doch davon ließen wir uns nicht abbringen, denn wir wussten, wie zäh solche „Anhängsel“ waren, und spezialisierten uns stattdessen als diejenigen, die sich um solchen „Seelen-„Müll“ besonders kümmerten.

Ich recherchierte fleißig und stellte dann eine ganze Liste zusammen, die uns bei der Einordnung half.

Da waren zunächst die „Gefallenen Engel“, Luzifers Truppen aus der „Vertreibung aus dem Paradies“-Legende der Bibel. Die Nephilim und die „Bruderschaft der Schlange“, außerirdische „Götter“, die uns einfach ausnutzten und manipulierten wie die Annunaki, Reptiloide, die aus dem Orion-System (EL – AN – RA) zu uns kamen oder vom Planeten Sumer aus dem Aldebaran-System. Satan, der Teufel und seine Dämonen, die offensichtlich immer mit Luzifer verwechselt wurden. Die **Prokyonten**, die ursprünglich aus dem Hyperraum kamen und dann von einem 11,2 Lichtjahre entfernten Sonnensystem aus agierten. Die Hebräer, die „aus unserer Zukunft“<sup>3</sup> kamen und deshalb in der Lage waren, uns mit ihrem Wissen immer eine Nasenlänge voraus zu sein. Vor allem der Zweig, der sich als zum Judentum übergetretene Turkvölker (Khasaren/ Chasaren<sup>4</sup> von der Krim bzw. Kasachstan) herausstellte, die dann später als Ashkenasim nach Russland und Polen zogen und sich in Deutschland schließlich als Rothschilds und Rockefellers ihre Finanzimperien aufbauten. Nicht zu vergessen die Immigranten vom Mars, die zur gleichen Zeit wie die Hebräer nach Atlantis kamen und die unsäglichen **Archonten** mitbrachten und deren unsägliche Machtgier. Die verunsicherten noch heute einen klugen Naturwissenschaftler wie Dr. Dieter Broers („Der verratene Himmel“)<sup>5</sup>, der sie in einem meditativen Zustand erblickte und dann als diejenigen parasitären Eroberer einordnete, vor denen uns schon die **Gnostiker** gewarnt hatten.

Aus all denen entwickelten sich die ewig manipulierenden und missionierenden **Jesuiten**, der „**Schwarze Papst**“ und andere religiöse Machtfiguren, die **Illuminati und Incunabile**, und eine „**Siebener Priesterschaft**“ von **Leviten**, die sich als Anführer der reichen Elite entpuppten und die **Freimaurer** und mafiöse Geheimorganisationen aus dem Hintergrund gängelten. Das war schon damals unser karmisches Kriminellen-Spektrum.

Ich konzentriere mich in diesem Kapitel aber erst einmal auf die Katholische Kirche, lasse andere Religionen mit ihren individuellen, Frauen verachtenden Schweinereien, Brutalitäten und Kriminalstatistiken, menschenverachtenden Abläufen, Gesetzen und Hierarchien beiseite, um aus eigenem Erleben zu beschreiben,

---

<sup>3</sup> Hebräer kamen aus der Zukunft: Drunvalo Melchizedek Band 1, S. 98

<sup>4</sup> Khasaren lebten auf der Krim( <https://bewusstseinsreise.net/die-rothschild-khazarian-mafia/>)

<sup>5</sup> Dr.Dieter Broers „Der verratene Himmel – Rückkehr nach Eden S.140 ff

wie religiöse Institutionen sich zwischen Gott und die Menschen setzen und den guten Glauben ausnutzen. Wie Priester mit den Mächtigen und den Herrschaftssystemen kooperieren, Netzwerke aufbauen, ihre Gläubigen durch Angstmache lenken und einfach die Rolle der Götter übernehmen, weil wir selbst keine Kontakte mehr zu ihnen haben und die perfiden Schleichwege der religiösen Führer nicht durchschauen.

### ***Weiß Gott, was in seinem Namen geschieht?***

Mein langer Weg zum lieben Gott begann in der Katholischen Kirche, die mich zunächst zu einem schuldgebeutelten menschlichen Wesen deformierte. Die Institution der **Beichte** hielt mich auf Dauersuche nach Sünden, die ich diesem neugierigen Mann hinter dem Beichtstuhlvorhang anvertrauen musste – verbunden mit Scham und Angst und dem Gefühl, nichtswürdig und schlecht zu sein. Und dem Verdacht, dass das Sündenregister doch recht piefig, unfroh und scheinheilig war, was mir dort als wichtigstes Wertesystem präsentiert wurde. Mit 14 Jahren verließ ich die Fronleichnamsprozession, zu der mich die Familientradition zwang, und mit 21 die Kirche, die als Institution sogar von mir Steuern einstreichen wollte. War ich nun gottlos? Kam ich deshalb zur Esoterik, weil ich Ersatz brauchte?

Ich stellte dem Priester, der uns im Unterricht immer noch seine bescheuerten Ansichten präsentierte, unzählige Fragen, wie: Wo ist Gott? Sind wir ihm egal? Weiß er überhaupt, dass es uns gibt? Wie kann er zulassen, was hier geschieht? Kennt Gott die unsäglichen Kriege und Verbrechen in seinem Namen? Wir erfuhren vom Holocaust und den Morden an unzähligen indigenen Völkern, den Inkas und Azteken zum Beispiel. Ist der Teufel gerechter? Präsenter? Ist die Kirche gottgewollt? Warum tut sie nicht mehr für die Armen? Und wo sind die Götter geblieben, die früher den Menschen begleiteten?

Ich war nicht sehr beliebt bei dem Mann, und er konnte mir nur wenige Fragen sinnvoll beantworten, wie du dir denken kannst, lieber Alex (deine Eltern schickten dich gar nicht erst in den Religionsunterricht).

Eins war mir in meiner Jugend klar geworden: **Die Kirche ist nicht Gott**. Ich wollte ihn wiederfinden, musste aber nicht unbedingt dafür diese Institution akzeptieren, mit ihren zweifelhaften Vorschriften, lächerlichen Ritualen, fehlerhaften Stellvertretern und unlauteren Regeln, die unfassbare Grausamkeiten deckten und die gesellschaftlichen Ungerechtigkeiten legalisierten statt sie zu beseitigen. Mein Gesamteindruck war: Der katholische Gott war beschränkt, ungerecht, grausam und ignorant und glänzte durch Abwesenheit. Das gab seinen Dienstmännern die Gelegenheit, ihre Gier, Grausamkeit und Ignoranz gegenüber Armen, Schwachen, vor allem uns Frauen, in seinem Namen auszuleben. Hunderte von Jahren durften sie ihr Unwesen treiben, und erst jetzt ist das so richtig aufgefallen, weil der massenhafte Kindesmissbrauch nicht mehr zu verheimlichen ist. Wie dumm sind wir eigentlich, dass wir das so lange toleriert haben?

Religion gehört zum Menschen wie die Butter zum Brot, liest man in allen einschlägigen Kommentaren. Aber Gott hat uns nie in irgendwelchen Begegnungen vorgeschrieben, wie wir uns verhalten sollen. Auch Moses und Mohammed trafen nur einen Engel, war zu lesen. Der abrahamitische Gott war ein strafender Racheengel, der sein Volk zu Eroberungs- und Vernichtungskriegen und Racheefeldzügen aufrief und ihm eine Mythologie eintrichterte, die damals vielleicht angebracht, aber im 20. Jahrhundert schon ziemlich bröckelig war.

### ***Warum der Mensch die Religion erfand***

Der Mensch hat Angst vor Naturgewalten und braucht Alphiere, um sich sicher zu fühlen. Das wird im Allgemeinen von den Forschern behauptet, die sich mit Religion beschäftigen. Kindliche Wunschvorstellungen und Ängste haben Gott erschaffen, sagte **Sigmund Freud**. Einige Forscher wagten sogar, eine Art **Gottes-Gen** zu erfinden, das uns angeblich zur Religion führe. Schließlich tauchte der Glaube an übernatürliche Mächte weltweit

in etwa vergleichbaren Zeiträumen und in vielen Varianten unabhängig voneinander auf, ohne dass ein kultureller Austausch über Kontinente hinweg möglich war.

Mit größter Wahrscheinlichkeit muss es sich jedoch um eine artspezifische, genetisch fixierte „Veranlagung“ im menschlichen Grundverhalten handeln statt eine kulturell erworbene Fähigkeit, wird vermutet. Und wenn ein genetisch verankertes Bedürfnis dahinter steht, so muss dessen Befriedigung durch Glaube und Religionen „eigentlich“ mit einem wichtigen Überlebensvorteil im Zusammenhang stehen, damit es sich in der Evolution entwickelte und bis zum heutigen Tag blieb. Aber die mit diesen Prämissen zusammenhängende Entstehung von Religionen ist schlichter, als man zunächst annehmen mag. Und sie hat nichts mit einem ominösen Gottes-Gen zu tun, sondern mit menschlicher Angst: Es können nur mächtige Wesen sein, die sich so unbeeinflussbar bewegen wie Sonne und Mond, die Regen oder Trockenheit schicken können, die Blitz und Donner verursachen oder Menschen den Tod bringen.

Natürlich ist derjenige König, der die Sprache dieser Wesen spricht und vorgibt, die anderen vor ihnen schützen zu können. Schon die alten Griechen (**Demokrit**, 470-380 v.Chr.) bezeichneten die Angst des Menschen vor Bestrafung nach dem Tod und die **Furcht vor außergewöhnlichen Naturerscheinungen** als Ursprung des Glaubens an die Götter.

### ***Weltweit tauchten Götter auf***

Das Sicherheitsbedürfnis ließ nach ihnen suchen: Wo sind die Wesen, die das machen? Wie sehen sie aus? Welche Bedrohungen gehen sonst noch von ihnen aus? Wann schlagen sie zu? Wer völlig unsichtbar solche Vorgänge hervorrufen kann, muss übermächtig sein, eine potenzielle Bedrohung obersten Ranges. Und keine Chance, die Bedrohung soweit aufzuklären, um mit der möglichen Gefahr umgehen oder sie abwehren zu können.

Also wurden die potenziellen Bedrohungen benannt: Etwa Regengeist, Sonnengott, Monddämon, Fruchtbarkeitsgeist, Jagdgott, Todesgeist etc. weltweit! Und getreu dem Weltbild, das unterlegene Sippenmitglieder sich dem stärksten Alpha unterordnen ließ, andernfalls sie bestraft werden, wurden solche Verhaltensmuster auch auf die mächtigen Götter übertragen: Huldigen, loben, sich unterordnen, opfern, ihm täglich versichern, wie groß er ist, und dass sie ihm dienen. Das geschah ebenfalls weltweit. Es muss also ein **festes Muster** in unserer **Matrix** sein. Also auch eine **App**.

Fakt ist: Unsere Ahnen ließen sich rundum veräppeln und merkten nicht, dass sich die Priester und Herrscher vor die Götter schoben und ab jetzt „im Namen Gottes“ die irresten Regeln erfanden, um ihre eigene Macht zu erweitern und eigenen Reichtum anzuhäufen. Das gilt vor allem für das Christentum und nicht viel anders für den fundamentalistischen Islam sowie andere Religionen.

### ***Religionen ebneten Machtspielen den Weg...***

**Religio** heißt Rückbindung auf Lateinisch. Eine Rückbindung zu Gott oder den Göttern war für uns Menschen von jeher so etwas wie die AXA oder der ADAC heute: eine Art von Versicherung, die im Notfall einsprang, aber ein Leben lang bezahlt werden musste. Wer das nicht mitmachte, wurde bestraft, wer das kritisierte, sogar umgebracht. In einigen Fällen sogar mit einem sogenannten „Gottesurteil“, dessen Regeln nicht Gott, sondern die Machthaber bestimmten. Oft genug wurde dabei sogar heftig nachgeholfen.

Primitive Mythologien, Gut-und Böse-Klischees und massive Vorurteile nebst kindlichen Wunschvorstellungen und Ängsten kennzeichneten die frühen Religionen. Und wer das durchschaute und für sich ausnutzte, profitierte davon. Sekten, Kulte, Religionen breiteten sich aus und überzogen die Welt. Gründeten den Staat im Staat und lieferten den Herrschern genügend Gründe, um ihre Bürger zu schröpfen und das auszurotten, was freies Denken und Fühlen empfahl. Sogenannte Heiden zur eigenen Religion zu zwingen, Kritiker zu

diskriminieren und Andersdenkende auszurotten war Jahrhundertlang der Hauptinhalt der Religionen. Sodass ihre Prediger mit „Gottesauftrag“ wie ein Pilz ein Land überzogen, mit monströsen Ritualen und bedrohlichen Regeln die Mehrheit einbanden und bis heute Angst und Schrecken unter dem Deckmantel der Heiligkeit verbreiten konnten, Hass auf Andersdenkende schüren, Feindbilder vorbeten und dabei Anhänger, Reichtümer und Rechte horten.

### ***...und öffneten Quellen für satte Einnahmen***

Das Christentum soll inzwischen nach 2000 Jahren ca. 2 Milliarden getaufte Anhänger haben – zurzeit mit kräftig abnehmender Tendenz (ca 400.000 Austritte in 2018 in der Katholischen Kirche Deutschlands) – und stellt sich selbst ein Bein nach dem anderen mit seinen infamen Kinderschändungen und Frauendiskriminierungen. Der Islam mit seinen 14,4 Millionen Anhängern schützt sich vor solchen Aufdeckungen immer noch durch seine **Scharia** und die brutale **Wahabismus**-Kernreligion, die den herrschenden Systemen sehr zupass kommt. Angeblich ist die Hauptaufgabe, für das Leben und Wohlergehen der Anhänger zu sorgen.

Das Engagement des Vatikans im **karitativen Bereich** ist allerdings sehr bescheiden. Es ist Aufgabe der Katholischen Kirche in den Bistümern und Gemeinden, hier aktiv zu sein. Diese tragen deshalb die Hauptlast. Die Bistümer und Orden in der Welt haben alle eine eigene Rechnung und liefern dem Vatikan in der Regel nichts ab.

Nicht schlimm, denn „Knapp zehn Milliarden Euro Kirchensteuern zahlen die 47 Millionen Mitglieder der evangelischen und der katholischen Kirchen jährlich in Deutschland,“ schreibt **Wikipedia**, und ich zitiere aus dem Internet:

„Der Sozialwissenschaftler Carsten Frerk untersuchte 2001 das Vermögen der Römisch-katholischen Kirche in Deutschland. Nach seinen Berechnungen summierten sich Ende 2002 die Werte von Grundbesitz, Immobilien, Geldanlagen und Beteiligungen der Katholischen Kirche und der zu ihr gehörenden Institutionen auf ein Vermögen von 270 Milliarden Euro. Die römisch-katholische Kirche sei mit 8250 km<sup>2</sup> Grundeigentum größter privater Grundbesitzer in Deutschland.“ (Alle Zahlen aus: **Wikipedia** – Vermögen der Katholischen Kirche).

Frerk führte im Jahr 2013 (und jüngst für **Arte**) neue Berechnungen durch, nach denen sich das Vermögen der Katholischen Kirche in Deutschland 2013 auf bis zu 200 Milliarden Euro belief. Haupteinnahmequellen der Kirche seien die Kirchensteuer, Vermögenserträge aus Finanzgeschäften mit z. T. ethisch anrühigen Aktien und Fonds (unter anderem Gencore, ENI, DOMForum, Importfolio, Sanofi, mit ihren Verhütungsmedikamenten und Rüstungsfirmen oder deren Zulieferanten) sowie Staatsleistungen. Das Vermögen des Erzbistums Paderborn betrug zum 25. Oktober 2016 an die 4,16 Milliarden Euro; das Erzbistum Köln verfügt über 3,35 Milliarden Euro, das Bistum Limburg über 1,001 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2017 betrug das Vermögen der Erzdiözese München und Freising 5,96 Milliarden Euro.<sup>6</sup>

### ***Das Raffen und Morden hat sich gelohnt***

Auch über das **Budget** des Vatikans weiß man inzwischen Genaueres, es beträgt 400 Millionen pro Jahr, damit deckt er seine Personalkosten. „Heute ist der **Vatikan** mit seinen Nuntiaturen in mehr als 170 Ländern vertreten und besitzt einen Status als „ständiger Beobachter“ bei den Vereinten Nationen in New York. Der Vatikan beschäftigt offiziell knapp 3.600 Mitarbeiter. Weltweit gibt es gegenwärtig 4.800 Bischöfe, 421.000 Bistums- und

---

<sup>6</sup> FOCUS – Zahlen über Einkünfte der Katholischen Kirche/Vatikan



Ordenspriester sowie etwa 700.000 Nonnen. Etwa 500 Personen sind Inhaber eines vatikanischen Reisepasses. Das Monatsgehalt eines Beschäftigten der unteren Gehaltsstufe liegt bei 1.300 Euro (...). Die Hierarchie des „Heiligen Stuhls“ beinhaltet das Staatssekretariat, neun Kongregationen, neun Räte sowie die Verwaltungsinstitutionen, außerdem drei Gerichtshöfe und sieben Päpstliche Kommissionen. (Quelle: FOCUS)

Recht viel über den **Finanzbedarf** des Vatikans weiß man erst seit dem Amtsantritt von Papst Benedikt. Er war der erste Papst, der etwas Klarheit geschaffen hat. Der Vatikan bestätigte demnach 2008 ein Jahresbudget von 400 Millionen Euro. Er brauche dieses Geld für die Löhne seiner 3000 Angestellten. Dazu gehören auch Diplomaten und zahlreiche Journalisten. Letztere arbeiten für das chronisch defizitäre Radio Vaticana, das in 47 Sprachen sendet, und die nicht minder defizitäre Tageszeitung „Osservatore Romano“. Der andere Kostenblock ist der Unterhalt der Palazzi, auch des Petersdoms, sowie undefinierte Ausgaben für Karitatives.

Der **Vatikanstaat hat keine Schulden**. Deshalb steht er im internationalen Vergleich recht gut da. Das war nicht immer so. Nach der Vereinigung Italiens 1861 verstaatlichte die junge Republik viel Kirchenbesitz. Die Kassen des Papstes leerten sich dramatisch. Erst 1929 zahlte der Faschist Benito **Mussolini** eine Entschädigungszahlung von rund 1,5 Milliarden Lire. Nach heutigem Wert sind das **13 Milliarden Euro**. Einen Großteil dieses Geldes investierten die Finanzberater des Vatikans schon vor dem Zweiten Weltkrieg in **Liegenschaften in bester Lage in europäischen Hauptstädten**. Sie legten so den Grundstein für die gesunden Finanzen des Gottesstaates.

Der Vatikan gibt keine Auskünfte über sein **Gesamtvermögen**. Doch die italienische Wirtschaftszeitung „Il Sole 24 Ore“<sup>7</sup> hat – gestützt auf vatikanische Dokumente – eine Schätzung gemacht. „Aufgrund der ausgewerteten Unterlagen kommen wir zum Schluss, dass dem Vatikan **Immobilien im Wert von acht und Anlagepapiere im Wert von fünf Milliarden Euro gehören**.“ Aber das sind nur die Vermögenswerte. Allein der Erlös aus dem Eintritt in die vatikanischen Museen spült jedes Jahr **90 Millionen Euro** in die Kassen des Vatikans, die Vatikanbank IOR steuert jedes Jahr bis zu 50 Millionen bei, und dazu zählen auch die Einnahmen des Heiligen Stuhls aus seinen Immobilien – und sonstigen Anlagen. Hinzu kommen die Einnahmen der weltweiten **Kollekte** an Ostern.

„Im Großen und Ganzen werden die Anlagen allerdings fachkundig von Finanzexperten betreut, deren Erfahrung unübertroffen ist. Die Geschäftsleute des Vatikans sind üblicherweise keine Katholiken, sondern Protestanten, Agnostiker, Nichtchristen, Juden und sogar Atheisten. (Unter anderem die berühmten Rothschilds(!

Die üblichen finanziellen Transaktionen werden seit Jahren durch den bekannten **Morgan-Konzern** in New York (hauptsächlich für amerikanische Investitionen), **Hambros** in London für britische Anlagen und die **Schweizer Kreditbank** in Zürich gehandhabt – ganz zu schweigen von den **vatikaneigenen Konzernen** wie die Banco di Roma, die Banco Commerciale und die Banco Santo Spirito.

Dabei darf man nicht vergessen, dass die o.g. nur die „flüssigen“ Vermögenswerte des Heiligen Stuhls darstellen. Dazu kommen die festen Anlagen, Immobilien, Ländereien und Industrie- und Wirtschaftsunternehmen, die die Katholische Kirche in Italien, Spanien, Deutschland, England sowie in Nord- und Südamerika besitzt und kontrolliert.

Es ist unmöglich, den derzeitigen Wert der immensen kircheneigenen Besitztümer festzustellen. Man muss sich daran erinnern, dass der Vatikan bzw. die Katholische Kirche tausende von Kirchen, Kathedralen, Klöstern,

---

<sup>7</sup> Il Sole 24 Ore Vatikan-Finanzen

Nonnenklöstern und verschiedene andere Bauwerke in der ganzen westlichen Welt besitzt. Was ist der Wert des Grundes, auf dem diese Gebäude stehen, in heutiger Währung?“<sup>8</sup>

### ***Kirche und Staat kleben zusammen***

Feststehender Mechanismus in diesem lukrativen System ist laut Wikipedia: „Die Kritik an anderen Religionen ist eine verbreitete Form religiöser Selbstdarstellung, besonders dort, wo eine Religion einen Absolutheitsanspruch für den eigenen Glauben erhebt. Im Monotheismus, wo ein höchster Gott zugleich als einziger Gott gilt, werden andere Götter bzw. Gottesbilder und ihnen zugeordnete Offenbarungen in der Regel am Maßstab des eigenen Gottesbildes kritisiert. Diese Form der Kritik hat die Religionsgeschichte wesentlich mitbestimmt.“

Das geht auch immer weiter so. **ZEIT online** schreibt am 16. Februar 2018:

„Mit Kritik muss man umgehen können. Der Katholischen Kirche fällt das oft schwer. Wer ihr den Rücken kehrte, wurde bisher nur selten nach seinen Gründen befragt, sondern belehrt. In einem Musterbrief der Deutschen Bischofskonferenz von 2012 etwa – entworfen für Pfarrer, die ihn an **Abtrünnige aus der Gemeinde** schicken sollen – heißt es wenig charmant: Der Austritt sei „eine **schwere Verfehlung** gegenüber der kirchlichen Gemeinschaft“. Es folgt eine **Drohkaskade**: keine Teilnahme an Sakramenten, kein Recht auf Patenschaft, Hochzeit in Weiß, nur noch mit Ausnahmegenehmigung. Ebenso kann Ihnen, falls Sie nicht vor dem Tod irgendein Zeichen der Reue gezeigt haben, das kirchliche Begräbnis verweigert werden.“ Ein Abschied im Bösen.

Die von der Kirche vertretene Moral passt nicht mehr zum eigenen Weltbild, die Arroganz von oberen Kirchenleuten stört schon länger. So ist es kein Wunder, dass immer mehr Menschen aus den Kirchen austreten (jährlich ca. 200 - 300.000 Austritte allein in Deutschland, im letzten Jahr über 400.000). Nicht allein wegen der Kirchensteuer übrigens. Die Gründe sind im ureigenen, Sinn gebenden Revier der Kirche zu suchen, denn allein 60 Prozent der katholischen Jugendlichen bezweifeln, dass die Kirche **Antworten auf Fragen hat, die sie wirklich bewegen**.

### ***Strafen gehören zum religiösen System***

In unserer Welt überwiegen also ganz fröhlich die Negativpotenziale der „künstlichen Matrix“. Eine der Ursachen ist die Tatsache, dass die im westlichen Leben dominierenden Weltreligionen: Juden- und Christentum sowie der Islam – alle zurückgehen auf Abraham und **Jahwe/Jehova**, den **richtenden, wertenden und strafenden Gott des Alten Testaments**. Der gehörte nämlich zu denen, die diese künstliche Matrix erfunden haben. Unter dem Motto: **Macht euch die Erde untertan!**

Überleg mal selbst, was hier geschieht, lieber Alex: Die Kirchen dieser Erde sind durchsetzt von Gottesdienern, die im Namen Gottes Menschen gemordet haben, ihre Macht nicht zum Nutzen der Armen einsetzen, sondern in die eigene Tasche oder die Kellerarchive ihrer Organisationen arbeiten. Die Frauen verachten und Scheinheiligkeit fördern, sich nicht scheuen, Kinder zu missbrauchen, während sie von der Kanzel Moral predigen. Und dabei einen überreichen eigenen Staat besitzen, dessen Festungen unangreifbar sind und weltlich so organisiert, dass sie jedem moralischen Angriff standhalten und sich – da mit **eigenem Rechtssystem** ausgestattet – auch von außen nicht packen lassen.

Das ist nebenbei keine Verschwörungstheorie, sondern tägliche Systempraxis in der ganzen Welt. Und ich bin hier noch nicht einmal auf die **Jesuiten** und ihre Organisation eingegangen, die von den Whistleblowern zur

---

<sup>8</sup> Auszug aus dem 26. Kapitel des Buches „The Vatican Billions“ von Avro Manhattan. aus: Battle Cry, September/Oktober 1986

„dunklen Seite der Macht“ gezählt werden, oder gar auf den „**Schwarzen Papst**“, der mit Luzifer gleichgesetzt wird und dabei eine Künstliche Intelligenz namens **Jaldabaoth**, JAHWE oder Baal ist! Auf die kommen wir später zurück.

### ***Hexen lenkten von kirchlichen Verbrechen ab***

Es hat sich auch im Verlauf der Geschichte nicht viel geändert. Die Kirchenfürsten – pathologisch machtbesessen, wie sie immer schon waren – haben immer noch ein starkes Interesse daran, von der Wahrheit abzulenken und im bocksfüßigen Teufel einen Schuldigen für die Misere zu finden, die sie selbst angerichtet haben. Von dieser blödsinnigen Verfälschung des wirklichen Lebens und der Lehren Jesu angefangen, über die Geschichte krass manipulierender Evangelien, bis hin zu den maßlosen Prassereien, der Geldgier und den Holocaust-ähnlichen Hexenverfolgungen des Mittelalters. Ja, und von den dumpfbackigen Zölibatsskandalen der jüngsten Zeit, den unzähligen Kindesmissbrauchaffären und der geschmacklosen Ignoranz uns Frauen gegenüber, muss ich dir wohl nichts erzählen. Die Männer der Kirche haben es immer geschafft, während sie ihre eigenen Taschen füllten, an der Armut der Masse vorbeizuschauen und alles zu verdammen, was die wahre Verbindung zu Gott gebracht hätte.

Es wurde von vielen Forschern erwähnt, dass das Christentum, wie die meisten anderen Religionen auch, dazu benutzt wird, die Massen zu **kontrollieren**. Während religiöse Geschichten eine gewisse Wahrheit enthalten und hilfreiche Botschaften vermitteln können, ist ihr gegenwärtiger Hauptzweck, die Menschen in eine Beziehung zu einer geistigen Sphäre zu führen, die sie entmachtet. Schuld, Verurteilung und Zorn, die man in den Religionen findet, sind dazu bestimmt, uns zu kontrollieren, uns unsere Macht zu nehmen. Wir müssen uns auch darüber im Klaren sein, dass diese Religionen unlauter sind – und **dass wir schon seit geraumer Zeit unsere Augen davor verschließen**. Schauen wir uns nur an, was mit der Vertuschung von Skandalen über sexuellen **Missbrauch von Kindern** im Vatikan und der gesamten Kirche geschehen ist: Nach kurzen Auftritten in den Medien ist dieses Thema immer wieder verschwunden. Wenn es nicht die nach Vergeltung schreienden Opfer gäbe, wäre das Thema längst beendet, und neue Skandale würden wieder unter den Tisch gekehrt.

Es gibt übrigens ein imponierendes achtbändiges Werk, das die Untaten der Katholischen Kirche – bis auf die neuesten Kindesmissbrauchsschandtat – akribisch zusammengestellt hat: „Die Kriminalitätsgeschichte der Kirche“. Der Autor ist **Karlheinz Deschner**<sup>9</sup>, der wegen dieser mutigen Mammutarbeit genügend diskriminiert und an den Pranger gestellt wurde. Die Liste der Schweinereien im Namen Gottes reicht von umfangreichem Reliquienschwindel, Wallfahrtswirtschaft, Büchervernichtung (6000 verbotene Bücher gibt es immer noch auf der Liste), über die Verfilzung kirchlicher und weltlicher Arbeit, eine himmelschreiende Doppelmoral, die Unterstützung der Sklaverei, fürchterliche Kreuzzugsmassaker, die Gräueltaten der Inquisition und schreckliche Hexenverfolgungen bis zu Holocaust-ähnlichen Vernichtungskampagnen auf dem amerikanischen Kontinent (als Heidenmission getarnt). Korruption, Heuchelei, Skrupellosigkeit scheinen durch diese Religion geradezu wachgerufen worden zu sein, statt eingeengt und ausgerottet.

Man wundert sich als einfacher Bürger, dass es sich bei der Katholischen Kirche um eine **immer noch respektierte und tolerierte Institution** handelt, zumal sie sich vor allem in den letzten Jahren als **flächendeckend unmoralisch** herausgestellt hat. Man wundert sich, dass sie nicht schon längst mit dem gleichen Eifer verboten wurde, wie sie ihre Gegner verfolgte. Und dass ihr Reichtum nicht schon längst unter den Armen verteilt wurde,

---

<sup>9</sup> Karlheinz Deschner: Kriminalgeschichte der Kirche (<https://www.amazon.de/Kriminalgeschichte-Christentums-Die-Alte-Kirche/dp/349960244X>)

so, wie es **ihr Gründer Jesus von Nazareth** gewollt hätte. Diese Heuchelei erreichte ihren Höhepunkt beim Brand von Notre Dame, als die Reichsten der Grande Nation auf einmal Millionen für den Wiederaufbau der Kathedrale spendeten, während die „Gelbwesten“ die empörende Armut der Bevölkerung anprangerten.

### ***Die wahre Religion ist ein gutes Herz***

Wenn man einmal von alten und neuen Zahlen und Recherchen zu den kirchlichen Skandalen absieht, bleiben vom Ergebnis über die vorherrschende Religion des Christentums zwei Erkenntnisse übrig, die für mich in unserer Zeit am besten von einem (entmachteten) Religionsführer und einem mächtig guten Sänger und Schauspieler ausgedrückt wurden:

„Ich glaube, dass die einzig wahre Religion darin besteht, ein gutes Herz zu haben“, sagt der **Dalai Lama**, und ich kann ihm dabei nur zustimmen, auch wenn ich weiß, dass dieser Mann auch nicht ganz sauber ist. Und „Ich bin ein katholischer Franzose mit armenischen Wurzeln, habe eine protestantische Schwedin zur Frau, einen algerischen Schwager, Muslim, und einen jüdischen Enkel. Wir verstehen uns, weil wir nie über die Religion des anderen diskutieren, sondern sie respektieren“, sagte der französische Chansonsänger **Charles Aznavour**, dem man einfach nur dazu gratulieren kann.

Für beide sind ein gutes Herz und die freundliche Toleranz die wichtigste Religio, also Rückbindung zu Gott. Das finde ich gut und würdevoll. Das macht Priester und Kirchen eigentlich überflüssig und gibt uns Menschen die Macht zurück, uns und unsere Umwelt selbstverantwortlich zu gestalten. Es gibt dem einfachen Erdenbürger **Toleranz und Freiheit, Humor und Sinnenfreude** – wesentliche Bestandteile der Menschlichkeit. Ich will damit keineswegs sagen, dass alle Menschen gut sind und nur die Kirche sie schlecht gemacht hat, sondern dass hier im Namen Gottes Kanäle geöffnet wurden, die nicht das Beste, sondern das Schlimmste im Menschen freilegten. Was heutzutage fast jedem auffällt, nicht zuletzt bei der großen Diskussion, in der es um die Werte unserer heutigen Gesellschaft geht. Und eines ist dabei **gesicherte historische Einsicht**: Die Grundwerte des Abendlandes – Meinungsfreiheit, Pressefreiheit, Gleichberechtigung etc. – mussten immer **gegen die Religionen** erkämpft werden.

### ***Auch der Atheismus ist ein Glaube***

So wundert es nicht, dass in unserer Zeit der Aufklärung die Götter abgeschafft werden, Gott immer mehr aus dem öffentlichen Leben verschwindet und die Trennung von Religion und Staat bei uns Christen zum selbstverständlichen Inhalt von Politik erklärt wurde. Immerhin das haben wir eingesehen: Religion ist nun mal Privatsache und sollte vom Staat getrennt werden.

Dabei gibt es nur ein kleines Problem: das Gegenteil von Gottes Gegenwart kann nicht bewiesen werden. **Seine Abwesenheit hat es der Kirche leicht gemacht**. Und dennoch: Der Atheismus hat es schwer, zumal er selbst zu einer Art von Glauben wurde. Aber auch Atheismus hat die Frage, ob er verifizierbar ist, noch nicht beantwortet: Auch Atheisten brauchen ein Weltbild.

Ach ja, der atheistische Kommunismus behauptet zwar, dass Religion „Opium fürs Volk“ (Marx) ist, aber hat seinerseits Millionen seiner Landsleute im Namen seiner eigenen „Botschaft“ gemordet, bietet also überhaupt keine glaubwürdige Alternative.

Wenn ein Weltbild verschwindet, wird meist ein anderes übernommen. So haben **Wissenschaft und Ethik** heute den Platz der Religion eingenommen. Beide orientieren sich an den Interessen der Menschen und den wirtschaftlichen Notwendigkeiten. Die Masse hat da ihre eigenen Mechanismen, die sich eher am eigenen Geldbeutel ausrichten. Bei RAs „Dienst am Selbst“ und „Dienst am Anderen“ allein werden die Werte-Maßstäbe

offenbar nicht so präzise formuliert, wie es die Menschen brauchen. Aber an diesem Dilemma bastelt ja angeblich die himmlische Bürokratie bereits.

Unsere Welt ist durch diese Mechanismen bis in die Wurzeln der Gesellschaft verroht: Wir haben Religionen, die Spiritualität zerstören; Ärzte, die Gesundheit zugrunde richten; Juristen, die Gerechtigkeit zersetzen; Schulen und Universitäten, die Wissen zerhacken; Massenmedien, die bewusst desinformieren; Regierungen, die Freiheit abschaffen; und, und, und...

Ob Gott weiß, was in seinem Namen geschieht?

Ich bezweifle es!

### **Wer Bindungen auflöst, gewinnt viel Energie**

Und damit du nicht denkst, ich würde dich damit allein lassen, hier noch das Geheimnis hinter diesen Informationen: Religio heißt auf Latein, wie schon erwähnt, „sich zurück verbinden“. Religionen geben uns scheinbar das verlorene Band der Verbindung zu Gott zurück. In den **Bindungen sitzt die Energie**: In unserem Universum ist das der allseits vorhandene und überaus mächtige **Wasserstoff**. Wer Wasserbindungen beherrscht, beherrscht die Zeit. Die **Matrix ist ein Gewebe der Zeit**. Und Zeit ist ein Konzept, das nur in unserem Teil der Galaxis die Geschichte steuert. Das Gewebe der Zeit verlangt **Bindungen**.

Wer also Bindungen auflöst, hat plötzlich unendlich viel Energie zur Verfügung. So beansprucht die Religion bzw. Kirche einfach die Verbindung zu Gott für sich und die Priester, die behaupten, einen besseren Draht zu Gott zu haben als wir. Stimmt das? Gott – so es ihn gibt – hat sein Wort nie selbst aufgeschrieben, nur immer über vermittelnde Personen, seine Propheten. Auch der Engel im brennenden Dornbusch hat Moses gebraucht, um seine Gesetze aufzuschreiben. In der Astralwelt gibt es viele Schwätzer, die sich als Engel, Aufgestiegene Meister, Maria oder Gott oder Teufel ausgeben und Legenden in das Universum setzen können, ohne dass ihnen einer das Gegenteil beweisen kann. Die Kirche hat diese Lücke fröhlich ausgenutzt.

Es geht bei der **Magie** allein darum, das **GEWEBE** neu zu verknüpfen durch Rituale, Symbole, Aktionen, Gesten, Farben und Imaginationen, Sprache, Worte und Betonungen, alles Schritt für Schritt-Prozesse, die ein multidimensionales Werkzeug darstellen, sodass sich etwas manifestiert. Eine Illusion, die wir mit unseren Sinnen erfassen, sehen, fühlen, hören, riechen können. Dies formt die formlose **dunkle Materie**.

Schwarze Magie übergeht dabei den freien Willen und drückt den Willen des Magiers auf mit dem Ziel, **Macht, Dominanz, Reichtum und Kontrolle** zu erreichen. Platziert in der 4. Dimension, ausgeübt in unserer 3. Dimension durch Priester, Schamanen, Heiler, Könige, Kaufleute etc.

Weißer Magie will Gutes erschaffen und nutzt dabei die gleichen Mittel: Dunkle Materie, die mit Imaginationen in sinnvolle, harmonische, ästhetische Formen verwandelt wird, Kreativität und Erfindungsreichtum, die uns **Freiheit, Gesundheit, Energie und liebevolles Leben** ermöglichen.

Was dazu nötig ist, erfährst du zurzeit übrigens vor allem in **Fantasy-Büchern** für Jugendliche (beispielsweise von **Michael Sullivan** „Das erste Imperium“<sup>10</sup>, der das **Zaubern mit Elementen** so beschreibt:

*„Wer die **Bindungen (Religio)** beherrscht, weiß, dass er **neue Muster** aus diesen Fäden knüpfen kann. Alles in dieser Welt ist zu einem **Gewebe** versponnen. Aber es gibt nur eine begrenzte Zahl an Mustern, die in die **jeweilige Holografie** passen. Und die Natur hat unzählige Muster, eine unendliche Zahl, aber alles ist miteinander verknüpft. Jeder Augenblick erschafft eine neue Verbindung, einen neuen Knoten, der dieses komplexe Geflecht der Natur erweitert. Einige Fäden kann man erweitern, andere nicht, aber wenn sich die Gelegenheiten verändern, dann*

---

<sup>10</sup> Michael Sullivan „Das erste Imperium“

*bewegen sie sich doch. Du erschaffst die Gewebe und bist Teil des Gewebes (aber nicht die Spinne, die den Faden spinnt). Hast du die Gewebe erst geordnet, kannst du die Akkorde anschlagen und ihre Musik spielen.“*

Für die Erfinder unserer Matrix muss es sich so anfühlen, als ob alles möglich wäre, wenn man nur die richtigen Gelegenheiten erkennen und neue Gewebe erschaffen kann.

### ***Jede Zivilisation nutzt Bausteine der Schöpfung***

Mit dem Wissen um diese Bausteine des Universums, ihre Bindungen und wie man sie auflöst, kann man sich Welten erschaffen und Welten in den Welten aufziehen, das nennt man heute **Morphogenetische Felder**, Gedanken- und Ideengebäude, wie sie die Zivilisationen mithilfe der Götter aufbauten: Religions- und Finanzsysteme, Medizin- und Pharmaindustrie, Landwirtschaft und Handwerke, die Medienwelt oder Modebranche, oder die Informatik, digitale Welt und Künstliche Intelligenz etc., Formen, die mit Leben gefüllt werden, Ideen, die die Menschen mit Organisationen umsetzen, um Geld zu verdienen, Karrieren aufzubauen, Handel zu treiben, ihre Mitmenschen zu schröpfen. Sie bestehen letztendlich aus Farben und Tönen und elektromagnetischen Mustern, so, wie die Filme, die alle über unsere Fernsehgeräte flattern.

Die Schöpfergötter nannten das die **MEs** und erschufen für jeden der Planeten, den sie in Besitz nahmen, eine besondere Auswahl davon. Die Annunaki-Göttin Inanna hat – so sagt es die Legende – die **200 MEs für unsere Welt** damals ihrem Göttervater ENKI geklaut, als der zu viel getrunken hatte.<sup>11</sup> Sie waren kostbar wie die ersten DNS-Bausteine und vermutlich auch eine Art **Mikro-Chip**. Für unsere Erde gab es besonders viele, weil sich in dieser wasserbasierten Welt besonders viele Ideen umsetzen ließen.

Es gibt unsichtbare Fäden, die uns ziehen und uns wie Marionetten im täglichen Arbeitsstress tanzen lassen, darum geht es. In unserer Welt und unserem Universum haben wir leider das Pech, nicht nur tolle MEs umsetzen zu können, sondern sind auch immer noch der perfiden Ideenwelt einer Macht ausgesetzt, die ihre eigenen MEs mitbrachte und uns bis heute damit ausnutzt und aussaugt. Fäden, die in allen Gesellschaftsschichten und allen Ländern von bestimmten Einzelpersonen und Gruppen gezogen werden, die ihre raffinierten Geldgeschäfte und ihre korrupten Beziehungen pflegen und im Hintergrund mit ihren obskuren Ritualen einen manipulierbaren Bodensatz bilden, auf den **das Böse** zurückgreifen kann, wann auch immer es will.

Und damit kommen wir zu einem Kapitel, das die Internetwelt seit Jahren bewegt, aber den „Normalo“ ziemlich am (Pardon) Arsch vorbeigeht, wie ich immer wieder feststelle: Das BÖSE. Es begegnet jedem Menschen jeden Tag und ist praktisch omnipräsent. Doch kaum jemanden scheint das zu stören, weil wir es nicht erkennen.

---

<sup>11</sup> Innana/Enki: [https://www.bibliotecapleyades.net/sumer\\_anunnaki/esp\\_sumer\\_annunaki16.htm](https://www.bibliotecapleyades.net/sumer_anunnaki/esp_sumer_annunaki16.htm)

[https://www.academia.edu/12169725/Rachel\\_Steals\\_Teraphim\\_Inanna\\_Steals\\_Mes.\\_Transfer\\_of\\_Divine\\_Authority\\_Harran\\_to\\_Bethlehem\\_Eridu\\_to\\_Uruk](https://www.academia.edu/12169725/Rachel_Steals_Teraphim_Inanna_Steals_Mes._Transfer_of_Divine_Authority_Harran_to_Bethlehem_Eridu_to_Uruk)